



An die Bürgermeisterin der Stadt Haan  
Frau Dr. Bettina Warnecke  
An die Vorsitzende des Ausschusses für Bildung und Sport  
Frau Annegret Wahlers

Rathaus Haan  
[rat@stadt-haan.de](mailto:rat@stadt-haan.de)

**CDU Ratsfraktion Haan**

Bahnhofstr. 43  
42781 Haan

Vorsitzender: Jens Lemke  
Geschäftsführer: Vincent Endereß

Tel.: 02129 53232  
Mail: [fraktion@cdu-haan.de](mailto:fraktion@cdu-haan.de)  
Internet: [www.cdu-haan.de](http://www.cdu-haan.de)

Konto: DE53 3004 0000 0690 9261 00

Haan, den 15. September 2024

**Anfrage zur Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport  
„Snack-Automat an der Prälat-Marschall-Straße“**

Sehr geehrte Frau Dr. Warnecke,  
sehr geehrte Frau Wahlers,

vor einigen Wochen wurde an der Prälat-Marschall-Straße, ca. 200 Meter von der Grundschule Gruiton entfernt und in unmittelbarer Nähe der Freien Waldorfschule, ein Snack-Automat aufgestellt. Da sich der Automat direkt an dem Schulweg der Schülerinnen und Schüler der o.g. Schulen befindet, wird dieser erkennbar hauptsächlich von Kindern genutzt. In dem Automaten werden Süßigkeiten, Chips und Getränke angeboten, darunter befinden sich auch eine Vielzahl an Energy Drinks und Takis fuego. Energy Drinks sind bekanntlich gerade für junge Kindern aufgrund des enthaltenen Koffeins und Taurins schädlich. Für Takis fuego wurde zudem durch das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit eine Warnung ausgesprochen, da deren Verzehr Aktivität und Aufmerksamkeit bei Kindern beeinträchtigen können. Angesichts dessen sind viele Eltern verwundert, dass diese Produkte gezielt Kindern angeboten werden. Die CDU-Fraktion bittet daher um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Ist ein solcher Snack-Automat genehmigungsfrei oder ist für die Aufstellung eine Genehmigung zu erteilen? Wurde diese Genehmigung erteilt?
2. Wie beurteilt die Verwaltung das Angebot an Produkten im Snack-Automaten an der Prälat-Marshall-Straße im Hinblick auf den Kauf durch (Grund-)Schulkinder?
3. Werden die in dem Automaten angebotenen Produkte durch die Verwaltung kontrolliert?
4. Besteht die Möglichkeit, den Verkauf bestimmter Produkte – wie beispielsweise Energy Drinks und Takis – zu untersagen?

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Tobias Kaimer  
Sprecher BSA

gez.  
Annette Leonhardt  
Stadtverordnete